

# Germanischer Wetterstein

Dieses ist der Nachbau eines mehr als 2.000 Jahre alten Wettersteins der Germanen.

Historischen Überlieferungen zu Folge nutzten die Germanen diese Vorrichtung zur Wetterbestimmung.

Nachfolgender Abdruck einer kurzen Erläuterung der Handhabung entstammt einer Steintafel von 220 v.Chr. Die Übersetzung entstand in Anlehnung an diese Tafel.

## Originaltext



## Übersetzung

- Stein wirft Schatten - Sonne
- Stein bewegt sich - Wind
- Stein bewegt sich hin und her - Sturm
- Stein ist nass - Regen
- Stein ist weiß - Schnee
- Stein ist sichtbar - Tag
- Stein ist nicht sichtbar - Nacht oder Nebel
- Stein ist warm - Sommer
- Stein ist kalt - Winter
- Stein ist bemoost - Frühling
- Stein ist laubbedeckt - Herbst
- Stein hängt im Wasser - Hochwasser
- Stein ist runtergefallen - Erdbeben
- Stein liegt am Boden und 3-Bein ist weg - Vandalen
- Stein ist weg - geklaut